



Sammlung Theaterzettel

Rigoletto

Hesse, Eugen

1955-01-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

GASTSPIEL NATIONALTHEATER MANNHEIM

Montag, den 24. Januar 1955, 20 Uhr, Pfalzbau-Festsaal

Theatergemeinde Süd

RIGOLETTO

OPER IN DREI AKTEN VON GIUSEPPE VERDI

Text von Fr. M. Piave

III M

Neueinstudierung der Inszenierung von Berthold Sakmann a. G.
aus der Spielzeit 1949/50

Nr. 1598

Spielleitung: Heinrich Hölzlin · Bühnenbild: Heinz Daniel · Chöre: Joachim Popelka

Musikalische Leitung: Eugen Hesse

PERSONEN:

Der Herzog von Mantua	Bruno Manazza
Rigoletto, sein Hofnarr	Theo Lienhard
Gilda, dessen Tochter	Edith Jaeger <i>Hertha Schmidt</i>
Sparafucile, ein Bravo	Kurt Schneider
Maddalena, seine Schwester	Eleanore Waldman <i>Ferka Weidmann</i>
Giovanna, Gildas Gesellschafterin	Nora Landerich
Der Graf von Monterone	Walter Streckfuß <i>Heinrich Hölzlin</i>
Marullo } Kavaliers	Hans Rößling
Borsa }	Kurt Albrecht
Der Graf von Ceprano	Otto Motschmann
Die Gräfin, seine Gemahlin	Rosemarie Becker
Ein Hussier	Willi Roser
Ein Page der Herzogin	Elfriede Ersing

Herren und Damen vom Hofe

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung

Inspizient: Ernst Maschek

Technische Gesamtleitung: Hans Birr — Anfertigung der Kostüme: Arthur Vögelen

Pause nach dem zweiten Bild (15 Minuten)

Ende etwa 22.30 Uhr

5

Musik

Valenta

einz Martell

a Ehret

ich Gröndahl

Willer

Funke a. G.

Walbröhl

Technische Gesamtleitung: Hans Birr / Anfertigung der Kostüme: Arthur Vögelen

Anfang 13.30 Uhr

Keine Pause

Ende etwa 15.00 Uhr